



Überwiegend geringe Lawinengefahr!



Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrngas, Haller Mauern, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

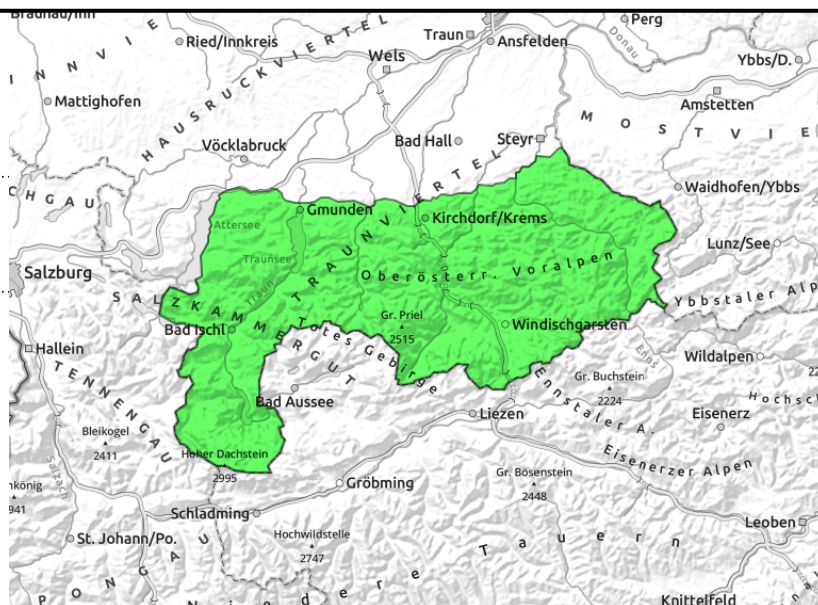


01.04.2022

Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



selten und aus extrem steilem Gelände, zu jeder Tageszeit möglich



Etwas Neuschnee, kaum Wind und Abkühlung!

Mit zunehmendem Wind können sich am Freitag kammnah und hochgelegene kleinere frische Tribschneelinsen bilden, die vereinzelt durch Zusatzbelastung gestört werden könnten. Aus sehr steilen nicht entladenen Hängen können Gleitschneelawinen nicht ausgeschlossen werden. Auf Risse in der Schneedecke achten. In den höheren Lagen geht die Gefahr für Nassschneelawinen mit der Abkühlung zurück.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneeoberfläche kann sich mit der Abkühlung festigen. Darauf liegen in den Hochlagen ein paar wenige Zentimeter Neuschnee. Am Freitag kann sich kammnah durch etwas Wind um Nord kleinräumiger frischer Tribschnee bilden. Die Altschneedecke ist schon bis teils in die Hochlagen hinauf im Inneren feucht bis nass. Nur sehr hochgelegene und schattseitig kann es noch Kältereserven in der Schneedecke geben. In den tiefen und teils mittleren Lagen ist es überwiegend aper.

Wetter

Am Freitag herrschen schlechte Verhältnisse auf den Bergen. Die Sicht ist oft durch tiefe Wolken eingeschränkt und es regnet und schneit immer wieder. Die Schneefallgrenze liegt um 1000 m sinkt aber im Tagesverlauf bald immer weiter ab. Am Nachmittag kommt im nördlichen Bergland Nordwind mit Spitzen bis 40 km/h auf. In 1500 m zu Mittag um -2 Grad, in 2000 m um -4 Grad.

Am Samstag ist die Sicht durch Wolken eingeschränkt und die Gipfel stecken im Nebel. Aus den dichten Wolken schneit es immer wieder. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 400 und 600 m. Der Nordwind nimmt im Tagesverlauf lebhaft zu und erreicht Spitzen bis 50 km/h. In 1500 m um -6 Grad, in 2000 m um -9 Grad.

Tendenz

Leichter Anstieg am Samstag durch etwas frischen Tribschnee in den Hochlagen!

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

